

**Öffentlicher Teil der Niederschrift  
über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung  
des Gemeinderates der Ortsgemeinde Staudernheim  
vom 22.9.2021**

Sitzungsort: in der VfL Halle Staudernheim, Zum Sportfeld 18, 55568 Staudernheim

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:40 Uhr

<b>Anwesend:</b>	<b>Anwesend:</b>	<b>Es fehlen:</b>
<p><b>Vorsitz:</b> Kehl, Rolf</p> <p><b>Mitglieder:</b> Grimm, Karl-Heinz Kehrein, Martin Welsch, Thilo Martini, Dennis Wilhelm, Mario Hogg, Patricia Dr. Welker, Felix Kehl, Felix Regneri, Ralf Großarth, Heinz-Günter Metzger, Michael</p> <p><b>Teilnehmer ohne Stimmrecht:</b> Kurz, Michael</p>	<p><b>Schriftführung:</b> Mieck, Marcel</p> <p><b>Verwaltung:</b> FB 3 Herr Lieth</p> <p><b>Zuhörer/Gäste:</b> 9 Bürger der Gemeinde Ingenieurbüro Seiler</p>	<p>Dahl, Michaela Geib, Philipp Kehrein, Andrea Reichmann, Christian Schäfer, Sven Seiß, Franz</p>

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. **Einwohnerfragestunde**
2. **Beschluss über die Ausbauplanung der Schulstraße zur Beantragung eines Landeszuschusses aus dem I-Stock  
Vorlagen-Nr. 2021Stau008**
3. **Aufstellung des Bebauungsplans "In den Neunviertel"  
- Ermächtigung des Ortsbürgermeisters zum Abschluss des Städtebaulichen Vertrages  
Vorlagen-Nr. 2021Stau007**
4. **Gestattungsvertrag zur Pflege von Magerrasen südwestlich von Staudernheim  
- Ermächtigung des Ortsbürgermeisters zum Abschluss des Gestattungsvertrages  
Vorlagen-Nr. 2021Stau006**
5. **Information zum Zuschussantrag für den Umbau des Güterschuppens als zukünftigen Standort des Gemeinde-Bauhofes**
6. **Mitteilungen und Anfragen**
  - 6.1 **Bebauungsplan Tuchbleiche**
  - 6.2 **Personalkostenerstattung Forstrevier Disibodenberg**
  - 6.3 **Jugendamt (Kreisverwaltung Bad Kreuznach)**
  - 6.4 **Raumbelüftungsanlagen für den Kindergarten**

Zur heutigen öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Staudernheim war mit Schreiben vom 13.09.2021 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen worden. Die Veröffentlichung erfolgte im Amtsblatt Nr. 37 vom 16.09.2021.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche bezüglich der Tagesordnung gibt es nicht.

Sodann wird Folgendes beraten und beschlossen:

### **- Öffentlicher Teil -**

#### **Tagesordnungspunkt 1** **Einwohnerfragestunde**

Es kam die Frage auf, ob Unterlagen von der Dorfbegehung bezüglich des Hochwasserkonzeptes schon vorliegen.

Herr Kehl teilte mit, dass die Erhebungen und Sachstände erst im nicht-öffentlichen Teil vorgestellt worden sind.

Das Hochwasserkonzept muss zuerst der SGD Nord und dem IBH (Informations- und Beratungszentrum Hochwasserversorgung) vorgelegt werden.

Sobald dieses Ergebnis vorliegt wird hierüber in öffentlicher Sitzung informiert.

#### **Tagesordnungspunkt 2**

#### **Beschluss über die Ausbauplanung der Schulstraße zur Beantragung eines Landeszuschusses aus dem I-Stock**

In der Gemeinderatssitzung vom 07.04.2021 wurde beschlossen, das Ingenieurbüro Seiler – Ingenieure & Architekten GmbH mit der Planung der Schulstraße zu beauftragen. Auch die Verbandsgemeindewerke haben für die Schulstraße die höchste Priorität gemäß Zustandsermittlung des Mischwasserkanals und der Wasserleitung festgelegt. Einem kooperativer Ausbau der Schulstraße steht somit nichts im Wege. Das Ingenieurbüro Seiler stellt die Entwurfsplanung im Gemeinderat vor.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Staudernheim beschließt, entsprechend der vorgestellten Planung den Ausbau der Schulstraße in Kooperation mit der Verbandsgemeindewerke im Vollausbau durchzuführen und den I-Stockantrag fristgemäß einzureichen.

**Abstimmungsergebnis:** 12 Ja-Stimmen (einstimmig)

### **Tagesordnungspunkt 3**

#### **Aufstellung des Bebauungsplans "In den Neunviertel"**

#### **- Ermächtigung des Ortsbürgermeisters zum Abschluss des Städtebaulichen Vertrages**

Die Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG beabsichtigt die Ausweisung eines Neubaugebietes in der Ortsgemeinde Staudernheim.

Für die Ausweisung des Baugebietes und die Durchführung der Bauleitplanung mithilfe eines Erschließungsträgers ist der Abschluss eines Städtebaulichen Vertrags erforderlich. Durch den Abschluss des Vertrages werden Vorbereitung und Durchführung städtebaulicher Maßnahmen (z. B. städtebauliche Planungen, Kosten, Neuordnung der Grundstücksverhältnisse etc.) auf den Erschließungsträger übertragen.

Der Entwurf des Vertrages ist als Anlage beigefügt.

#### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Staudernheim ermächtigt den Ortsbürgermeister den Städtebaulichen Vertrag zur Ausweisung des Neubaugebiets „In den Neunviertel“ mit der Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG (Erschließungsträger) abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**    11 Ja-Stimmen  
                                      1 Enthaltungen

### **Tagesordnungspunkt 4**

#### **Gestattungsvertrag zur Pflege von Magerrasen südwestlich von Staudernheim**

#### **- Ermächtigung des Ortsbürgermeisters zum Abschluss des Gestattungsvertrages**

Die kreiseigene Stiftung Natur und Umwelt im Landkreis Bad Kreuznach plant zum Zwecke der Entlastung der Gemeinden in Bezug auf die Bereitstellung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen im Rahmen der Bauleitplanung auf der Ebene der VG Nahe-Glan auf einer Fläche in der Gemarkung Staudernheim, die im Eigentum der Ortsgemeinde ist, Entbuschungsmaßnahmen zur Pflege eines Magerrasens und die darauffolgende Dauerpflege per Mahd oder Schafbeweidung durchzuführen.

Die Maßnahme kann dann innerhalb der Bauleitplanung für erforderliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Planungen der VG Nahe-Glan gegengerechnet bzw. anerkannt werden.

Für die Gemeinde fallen hierfür keine Kosten an. Zur Durchführung ist die Zustimmung der Ortsgemeinde für die geplanten Maßnahmen mittels Gestattungsvertrag erforderlich. Der Entwurf des Gestattungsvertrages ist als Anlage beigefügt.

### **Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Staudernheim ermächtigt den Ortsbürgermeister den Gestattungsvertrag zur Pflege von Magerrasen südwestlich von Staudernheim abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:** 12 Ja-Stimmen (einstimmig)

### **Tagesordnungspunkt 5**

#### **Information zum Zuschussantrag für den Umbau des Güterschuppens als zukünftigen Standort des Gemeinde-Bauhofes**

Der Vorsitzende informiert die Ratsmitglieder, dass der I-Stock-Antrag zum Umbau des Güterschuppens fristgerecht auf den Weg gebracht wurde. Für die Sanierung des Gebäudes sind Investitionen i.H.v. brutto 615.409,- € durch das Ing.-Büro Uwe Auweiler, Bad Sobernheim, ermittelt worden, die dem Zuschussantrag zugrunde gelegt wurden.

### **Tagesordnungspunkt 6**

#### **Mitteilungen und Anfragen**

##### **TOP 6.1 Bebauungsplan Tuchbleiche**

Der Vorsitzende informiert die Ratsmitglieder, dass im Rahmen der vorzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange keine grundsätzlichen Bedenken gegen die beabsichtigte Aufstellung eines B-Planes erhoben wurden. Der formelle Auftrag zur Aufstellung des B-Planes wird jetzt durch die VG-Verwaltung erteilt.

##### **TOP 6.2 Personalkostenerstattung Forstrevier Disibodenberg**

Die Erwartungshaltung der Personalkostenerstattung lag bei 17.300,00 €. Erhalten hat die Ortsgemeinde Staudernheim Personalkosten i. H. v. 22.006,14 €.

### **TOP 6.3 Jugendamt (Kreisverwaltung Bad Kreuznach)**

Das Jugendamt der Kreisverwaltung Bad Kreuznach hat eine Abfrage zur aktuellen Kinderzahl durchgeführt.

Des Weiteren war eine aktuelle Erwartung der Kinderzahlen in den kommenden Jahren anzugeben.

Durch das geplante Neubaugebiet ist hier mit einer Erhöhung der Kinderzahlen zu rechnen.

### **TOP 6.4 Raumbelüftungsanlagen für den Kindergarten**

Für den Kindergarten der Ortsgemeinde Staudernheim wurden für 4 Gruppenräume und den Mehrzweckraum Raumbelüftungsanlagen vorgesehen.

Ein Zuschussantrag wurde bewilligt, 80 % der Investitionskosten werden vom Land bezuschusst. Den Restbetrag i. H. v. 20.000 € wäre durch die Ortsgemeinde selbst zu tragen. Näheres werden die noch ausstehenden Verhandlungen mit der Verbandsgemeinde ergeben.

Da keine weiteren Anfragen und Mitteilungen vorliegen, schließt der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

Rolf Kehl

Marcel Mieck